

Startschuss in
dem Baugelände



Ein Teil der Jahrgangsbesten stellte sich bei der Freisprechungsfeier dem Fotografen. Links: Der Präsident der Handwerkskammer für Schwaben Hans-Peter Rauch, daneben der Schulleiter der Berufsschule Ostallgäu, Remigius Kirchmaier, rechts Kreishandwerksmeister Leonhard Menter.

Foto: Winfried Gößler

Das Spiel selbst in die Hand nehmen

Freisprechungsfeier 147 Junggesellen erhalten ihre Zeugnisse. Nun stehen ihnen viele Wege offen

VON WINFRIED GÖSSLER

Füssen/Ostallgäu Sie haben es geschafft. Feierlich sind 147 Junggesellen verschiedener handwerklicher Berufe im Festspielhaus Füssen freigesprochen worden.

Mit der Freisprechungsfeier, sagte Kreishandwerksmeister Leonhard Menter, lasse man eine „alte Tradition weiterleben“. Dabei galt sein Dank dem Engagement der Ausbildungsbetriebe im ganzen

Ostallgäu sowie den Eltern und Lehrkräften. Die bestandene Abschlussprüfung sei ein „Riesensprung nach vorne“, der „viele Chancen eröffnet“. Der Präsident der Handwerkskammer, Hans-Peter Rauch, gratulierte den Freigesprochenen und gab ihnen einen Leitsatz von John F. Kennedy mit auf den Weg: „Einen Vorsprung im Leben hat, wer da anpackt, wo die anderen erst einmal reden.“ Oberstudiendirektor Remigius Kirch-

maier verglich die Situation nach der Abschlussprüfung mit den Qualifikationsspielen zur EM. Doch nach bestandener Prüfung gelte nun eine neue Taktik: Als Geselle muss man ins Spiel kommen, um Spielanteile zu sichern. Vielleicht gewinnt man mal die Oberhand und avanciert zum Chef. Viele Führungskräfte im Handwerk hätten nicht studiert. Sie hätten sich vielfach nach erfolgreicher Berufsausbildung zum Meister oder Techniker weitergebildet. Ei-

ner Studie zufolge habe man so bessere Chancen auf Führungspositionen, als allein mit einem Studium. „Nehmen Sie das Spiel selbst in die Hand“, sagte er.

Anschließend erfolgte die Übergabe der Zeugnisse durch die Obermeister der Innung. Zuvor wurden die 16 Prüfungsbesten durch den Präsidenten der schwäbischen Handwerkskammer ausgezeichnet. Mit einem unterhaltsamen Programm klang die Feier aus.